

BEGRÜNDUNG

zum BEBAUUNGSPLAN "BÄSTENHARDT-WEST III"

Die Gemeinde Mössingen hat seit 1950 um rd. 4 000 Einwohner, das sind mehr als 80 % zugenommen. Dieses aussergewöhnliche, weit über dem Landesdurchschnitt liegende Wachstum hat im gleichen Zeitraum zu mehr als einer Verdoppelung der Zahl der Wohngebäude geführt. Diese Auftriebstendenz hält weiter an. Die Gemeinde steht damit vor der Notwendigkeit, weiteres Baugelände für den Wohnungsbau zu erschliessen. Diesem Zweck dient der Bebauungsplan "Bästenhardt-West III", durch welchen Bauplätze für ca. 22 Gebäude mit ca. 170 Wohnungen geschaffen werden sollen.

Das Bebauungsplangebiet ist ca. 4,70 ha gross. Seine Erschliessung kostet voraussichtlich ca. 570 000 DM. Bodenordnende Massnahmen sind nicht notwendig.

Mössingen, den 16. 9. 1968

Bürgermeisteramt

